

Studium M.Sc. Betriebswirtschaftslehre

Im forschungsorientierten Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (BWL) werden die Grundlagen und Kompetenzen des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre aufgegriffen und vertieft. Absolvent/innen verfügen über fundierte Kenntnisse in einzelnen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre sowie über ein hohes Maß an Eigenständigkeit und Methodenkompetenz. Ziel des Studiengangs ist es, auf eine anspruchsvolle Forschungs-, Entwicklungs- oder Führungstätigkeit im betriebswirtschaftlichen Bereich vorzubereiten.

Masterstudenten der Betriebswirtschaftslehre studieren in Saarbrücken an einer renommierten Fakultät und in einem anregenden Umfeld. Der Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre bietet ein attraktives Studienangebot und vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen Qualifizierung. Die Studierenden können sich ihre Veranstaltungen aus einem breitgefächerten Spektrum weitestgehend frei auswählen. Dabei ist eine inhaltliche Schwerpunktsetzung möglich, die im Zeugnis durch eine Zusatzbezeichnung ausgewiesen wird.

Die Saarbrücker Professorinnen und Professoren sind in Wirtschaft, Medien und Politik gefragte Experten. Verteilt auf die Schwerpunkte

- Finanzverwaltung
- Management
- Wirtschaftsinformatik und
- Ökonomie

bieten 18 Lehrstühle ein umfassendes und breites Lehrangebot. Die Exzellenz in der Forschung gewährleistet beste Bedingungen für hohe Studienqualität. Viele der Lehrbücher des Fachs entstanden an der Saar-Universität.

Seit einigen Semestern wird das Studienangebot zusätzlich durch den Schwerpunkt „Digitale Transformation“ arrondiert.

Struktur & Musterstudienplan

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Σ CP
Bereich 1: Stammbereich	Stammmodul 1 (6 CP) Stammmodul 2 (6 CP) Stammmodul 3 (6 CP) Stammmodul 4 (6 CP)	Stammmodul 5 (6 CP) Stammmodul 6 (6 CP) Stammmodul 7 (6 CP) Stammmodul 8 (6 CP)	-	-	min. 48
Bereich 2: Zusatzbereich	Zusatzmodul 1 (3 CP)	Zusatzmodul 2 (3 CP)	-	-	min. 6
Bereich 3: Wahlbereich	Wahlmodul 1 (3 CP)	Wahlmodul 2 (3 CP)	Wahlmodul 3 (6 CP) Wahlmodul 4 (6 CP) Wahlmodul 5 (6 CP)	-	verbleibende (max. 24)
Bereich 4: Wissenschaft- liches Arbeiten	-	-	Seminararbeit (12 CP)	Master-Abschluss- arbeit (30 CP)	42
Σ CP	30	30	30	30	120

Module & Informationsquellen

23.10.2023

- Studium besteht aus einzelnen Modulen (Vorlesungen, Übungen etc., vgl. vorherige Folie)
- Studiengangliste informiert über aktuell angebotene Module
- Modulhandbuch liefert Informationen zu den im jeweiligen Studiengang belegbaren Modulen, zur Modulorganisation und zu den Modulinhalten
- Stammbereich BWL gliedert sich in die Unterbereiche
 - Management und Marketing
 - Finanzen und Rechnungswesen
 - Wirtschaftsinformatik und Informationssysteme
- aus jedem der drei Unterbereiche sind Module im Umfang von 12 CP zu erbringen
- Module aus dem Zusatz- und Wahlbereich können je nach Interessengebieten und Schwerpunkten im Rahmen der vorgegebenen CP-Anzahl frei gewählt werden

Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre (Studienordnung 2014)					
Es können maximal 18 CP unbenotete Leistungen (falls explizit als unbenotet vorgesehen - keine Wahlmöglichkeiten) erbracht werden (§ 17 (3) i.V.m. § 6 (3) Wiwi-Master-PO 2014). Davon unberührt bleibt die Anerkennung unbenoteter Leistungen.					
Stammbereich Betriebswirtschaftslehre (mind.48 CP Pflicht)	Dozent/in		CP	Turnus	Bemerkungen
<i>Unterbereich Management und Marketing im Stammbereich Betriebswirtschaftslehre</i>					
Handelsmanagement (nicht einbringbar, wenn <i>Handelsmanagement: Konzepte und Strategien</i> eingebracht wurde)	Popp	min. 12 CP Pflicht	6	WS	
Geschäftsmodelle und Wertkreation im digitalisierten Handel	Popp		6	SS	neu ab SS 22; siehe Bemerkung*1
Internationales Dienstleistungsmanagement	Popp		3	SS	letztmalig SS21
Konsumentenverhalten*	Gröppel-Klein		6	SS	siehe Bemerkung*2
Marktforschung I (<i>ersetzt Marktforschung</i>)	Gröppel-Klein		6	WS	nicht einbringbar, wenn Marktforschung bereits eingebracht.
Technologiemanagement	Heidenreich		6	WS	
Innovationsmarketing	Heidenreich	6	SS		
<i>Unterbereich Finanzen und Rechnungswesen im Stammbereich Betriebswirtschaftslehre</i>					
Asset Pricing	Hollstein	min. 12 CP Pflicht	6	SS	neu ab SS 22
Bankenaufsicht	Waschbusch		6	WS	
Bankbilanzierung	Waschbusch		6	SS	
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre A	Kußmaul		6	SS	
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre B	Kußmaul		6	WS	
Financial Reporting	Knobloch		6	SS	
Konzernrechnungslegung	Olbrich		6	WS	
Unternehmensbewertung	Olbrich		6	SS	
Unternehmensfinanzierung und Kapitalmarkttheorie	Knobloch		6	WS	
<i>Unterbereich Wirtschaftsinformatik und Informationssysteme im Stammbereich Betriebswirtschaftslehre</i>					
Advanced Econometrics	Hollstein	min. 12 CP Pflicht	6	WS	neu ab WS 22/23
Business Analytics I: Basic Analytics	Strohmeier		6	WS	neu ab WS 22/23; siehe Bemerkung*4
Business Analytics II: Advanced Analytics	Strohmeier		6	SS	neu ab SS 23; siehe Bemerkung*4
Entscheidungsrechnungen im Controlling	Baumeister		6	SS	
Data Science	Maaß		6	SS	
Digital Management Research	Strohmeier		6	WS	neu ab WS 22/23; siehe Bemerkung*4
Koordinationskonzepte des Controlling	Baumeister		6	WS	
Managementinformationssysteme I Data Warehousing	Strohmeier		6	WS	letztmalig WS 21/22
Managementinformationssysteme II Data Mining	Strohmeier		6	SS	letztmalig SS 22
Service Engineering (Value Engineering)	Maaß		6	WS	
Wirtschaftsinformatik II - Modellierung betrieblicher Informationssysteme (MOBIS)	Loos		6	SS	



Schwerpunkte

- Studierende haben die Möglichkeit, im Rahmen ihrer Stamm-, Zusatz- und Wahlmodule einen inhaltlichen Schwerpunkt zu belegen, der auf Antrag im Zeugnis ausgewiesen werden kann
- hierfür müssen festgelegte Module im Umfang von mindestens 42 CP und die Module im Bereich Wissenschaftliches Arbeiten in eben diesem definierten Schwerpunkt erbracht werden
- Dabei sind folgende Schwerpunkte im Rahmen des Studiums möglich:
 - Banken (Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. G. Waschbusch)
 - Besteuerung (Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. H. Kußmaul)
 - Wirtschaftsprüfung (Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. M. Olbrich)
 - Controlling (Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. A. Baumeister)
 - Finanz- und Rechnungswesen (Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. A. Knobloch)
 - Informationsmanagement (Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. P. Loos)
 - Verhaltensorientiertes Management und Marketing (Verantwortliche: Univ.-Prof. Dr. A. Gröppel-Klein)
- detaillierte Informationen zu den den Schwerpunkten zugeordneten Modulen und Kombinationsmöglichkeiten finden sich auf den Webseiten des Wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariats

Vorlesungsverzeichnis LSF



Startseite | Anmelden | WiSe 2019/20 |  /  | Sitemap

Studentisches Leben | **Veranstaltungen** | Hochschulstruktur | Räume und Gebäude | Personen

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Veranstaltungen](#) > [Vorlesungsverzeichnis](#)

Vorlesungsverzeichnis Seitenansicht wählen: > **kurz** > [mittel](#) > [lang](#)

Suche nach Veranstaltungen
Veranstaltungen - tagesaktuell
Ausfallende Veranstaltungen
Suche nach Veranstaltungen
Navigation ausblenden

Vorlesungsverzeichnis (WiSe 2019/20)

- ➔ **i** Vorlesungsverzeichnis
- ➔ **i** Bachelor (inkl. Optionalbereich)
- ➔ **i** Master
- ➔ **i** Lehramt (modularisiert)
- ➔ **i** Staatsexamen (außer Lehramt)
- ➔ **i** Französische Abschlüsse
- ➔ **i** Zertifikate
- ➔ **i** [HW Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft](#)
- ➔ **i** M Medizinische Fakultät
- ➔ **i** MI Fakultät für Mathematik und Informatik
- ➔ **i** NT Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät
- ➔ **i** P Philosophische Fakultät

- erreichbar via <https://www.lsf.uni-saarland.de/>
- universitätsweites Portal mit sämtlichen Vorlesungen und Terminen des laufenden Semesters
- persönliche Studiumsverwaltung

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES FR Wirtschaftswissenschaft

Infos für Direkt zu Fakultäten

Wirtschaftswissenschaftliches Prüfungssekretariat

Menü

Das Wirtschaftswissenschaftliche Prüfungssekretariat ist die Geschäftsstelle der Prüfungsausschüsse der Studiengänge der Abteilung Wirtschaftswissenschaft, der **Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft** der Universität des Saarlandes.

FAQs
Wichtige Fragen rund um die Prüfungen und Anmeldung

Login FlexNow 2
- Aktuell nicht verfügbar - Das Online Tool zur Verwaltung Ihrer Klausuren. Bitte nutzen Sie dazu den aktuellen Brow-

- erreichbar via <https://www.uni-saarland.de/fakultaet-hw/vipa.html>
- Portal mit Informationen rund um die Studiengänge der Abteilung Wirtschaftswissenschaften
- Ansprechpartner, Modulhandbücher, Studien- und Prüfungsordnungen
- An- und Abmeldung zu Klausuren, Seminar- und Abschlussarbeiten

Studienordnung für den Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre

vom 27. Februar 2014

Der Abteilungsausschuss der Abteilung Wirtschaftswissenschaft der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes hat auf Grund von § 23 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 und Abs. 4 Satz 1 sowie § 54 des Gesetzes Nr. 1556 über die Universität des Saarlandes (Universitätsgesetz – UG) vom 23. Juni 2004 (Amtsbl. S. 1782) und § 2 Abs. 1 Nr. 1 der Ordnung über die Einsetzung beschließender Ausschüsse in der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes vom 24. Oktober 2012 (Dienstbl. S. 276) und auf der Grundlage der Prüfungsordnung für Master-Studiengänge der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Abteilung Wirtschaftswissenschaft, vom 27. Februar 2014 (Dienstbl. S. 542) folgende Studienordnung für den Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre erlassen, die nach Zustimmung des Senats der Universität des Saarlandes hiermit verkündet wird.

I. Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiengangs
- § 3 Gliederung des Studiums
- § 4 Studienbeginn

II. Master-Studiengang

- § 5 Studienbereiche und Module
- § 6 Schwerpunkt
- § 7 Studienplan und Modulhandbuch
- § 8 Studienberatung

III. Schlussbestimmungen

- § 9 In-Kraft-Treten

I. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt Inhalt und Aufbau des Master-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre auf der Grundlage der Prüfungsordnung für Master-Studiengänge der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Abteilung Wirtschaftswissenschaft, der Universität des Saarlandes vom 27. Februar 2014 (Dienstbl. S. 542, Master-Prüfungsordnung).

§ 2 Ziele des Studiengangs

Im forschungsorientierten Master-Studiengang Betriebswirtschaftslehre werden die Grundlagen und Kompetenzen des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre aufgegriffen und vertieft, was dazu führt, dass die Absolventinnen/die Absolventen des Master-Studiengangs über fundierte Kenntnisse in einzelnen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre sowie über ein hohes Maß an Eigenständigkeit und Methodenkompetenz verfügen. Ziel des Studiengangs ist es, auf eine anspruchsvolle Forschungs-, Entwicklungs- oder Führungstätigkeit im betriebswirtschaftlichen Bereich vorzubereiten.

Prüfungsordnung für die Master-Studiengänge der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Abteilung Wirtschaftswissenschaft, der Universität des Saarlandes

Vom 27. Februar 2014

Der Abteilungsausschuss der Abteilung Wirtschaftswissenschaft der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes hat auf Grund von § 23 Absatz 1 Satz 3 Nr. 1 und Absatz 4 Satz 1 sowie § 59 des Gesetzes Nr. 1556 über die Universität des Saarlandes (Universitätsgesetz – UG) vom 23. Juni 2004 (Amtsbl. S. 1782) und § 2 Absatz 1 Nr. 1 der Ordnung über die Einsetzung beschließender Ausschüsse in der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes vom 24. Oktober 2012 (Dienstbl. S. 276) und auf der Grundlage der Rahmenprüfungsordnung der Universität des Saarlandes für Bachelor- und Masterstudiengänge (BMRPO) vom 12. Mai 2010 (Dienstbl. S. 208) folgende Prüfungsordnung für die Master-Studiengänge der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Abteilung Wirtschaftswissenschaft, erlassen, die nach Zustimmung des Senats der Universität des Saarlandes und des Universitätspräsidiums hiermit verkündet wird.

I. Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich, Zuständigkeit
- § 2 Grundsätze
- § 3 Regelstudienzeit
- § 4 Prüfungsausschuss
- § 5 Prüferinnen/Prüfer
- § 6 Prüfungen, Prüfungsvor- und Prüfungsleistungen
- § 7 Anerkennung von Studienzeiten, Prüfungsvor- und Prüfungsleistungen
- § 8 Fortschrittskontrolle
- § 9 Bewertung von Prüfungsleistungen und Bildung der entsprechenden Noten
- § 10 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung und Ordnungsverstoß
- § 11 Berichtigungen zu und Ungültigkeit von Modulprüfungen
- § 12 Teilzeitstudium
- § 13 Akteneinsicht
- § 14 Widerspruchsverfahren

II. Master-Studium

- § 15 Ziele des Master-Studiums
- § 16 Zugang zum Master-Studium
- § 17 Aufbau und Umfang des Master-Studiums, studienbegleitende Modulprüfungen für die Master-Prüfung
- § 18 Zulassungsvoraussetzungen zu den studienbegleitenden Modulprüfungen, Zulassungsverfahren, Zulassung
- § 19 Seminararbeit
- § 20 Zulassungsvoraussetzungen zur Master-Abschlussarbeit, Antrag auf Zulassung, Zulassung
- § 21 Master-Abschlussarbeit
- § 22 Bewertung der Master-Abschlussarbeit
- § 23 Bestehen der Master-Prüfung
- § 24 Wiederholung von Prüfungsleistungen
- § 25 Master-Zeugnis und Hochschulgrad

III. Schlussbestimmung

- § 26 In-Kraft-Treten